Daimler unterstützt Opfer der Erdbebenkatastrophe in Nepal

Daimler unterstützt Opfer der Erdbebenkatastrophe in Nepal

- 250.000 Euro für Hilfsmaßnahmen vor Ort und Wiederaufbau
- Unterstützung geht an Projekte des Deutschen Roten Kreuz in der betroffenen Region
- Dr. Dieter Zetsche, Vorstandsvorsitzender der Daimler AG und Leiter Mercedes-Benz Cars: "Wir wollen mit unserer Spende dazu beitragen, die Not der Menschen schnell und unbürokratisch zu lindern. Es ist für uns als global agierendes Unternehmen selbstverständlich, die Menschen in dieser Situation zu unterstützen."
Die Daimler AG hilft den Erdbebenopfern in der Himalaya-Region. Aufgrund der tragischen Ereignisse durch das Erdbeben in Nepal stellt das Unternehmen kurzfristig 250.000 Euro für die notleidende Bevölkerung zur Verfügung. Die Spende geht direkt an das Deutsche Rote Kreuz. Das Geld wird vor Ort eingesetzt, um die Menschen mit dem Nötigsten zu versorgen: Es fehlen Nahrungsmittel, Trinkwasser, Decken und Planen. Darüber hinaus werden die Mittel zum Wiederaufbau genutzt.
Dr. Dieter Zetsche, Vorstandsvorsitzender der Daimler AG und Leiter Mercedes-Benz Cars: "Wir wollen mit unserer Spende dazu beitragen, die Not der Menschen schnell und unbürokratisch zu lindern. Es ist für uns als global agierendes Unternehmen selbstverständlich, die Menschen in dieser Situation zu unterstützen."
Dr. Rudolf Seiters, Präsident des Deutschen Roten Kreuzes fügt hinzu: "Die Daimler AG ist ein langjähriger Unterstützer des Deutschen Roten Kreuz und wir sind dankbar, dass wir auch bei dieser schwere Katastrophe wieder auf die großzügige Unterstützung von Daimler zählen können."
Das Erdbeben der Stärke 7,8 hat am 25. April die Himalaya-Region erschüttert. Nach Schätzung des Deutschen Roten Kreuz hat das Beben mehr als 5.000 Todesopfer gefordert, mehr als 10.000 Menschen wurden verletzt, zehntausende Häuser wurden zerstört. Das ganze Ausmaß der Katastrophe ist noch unklar, da viele Regionen von der Außenwelt abgeschnitten sind. Auch die Verkehrs- und Kommunikationsinfrastruktur wurde schwer getroffen. Als Folge des Erdbebens sind zahllose Menschen von Hunger, Wassermangel und Infektionen bedroht.
Link zum Online-Spendenportal des Deutschen Roten Kreuzes: www.drk.de/spenden

Presse-Ansprechpartner:
Oliver Wihofszki
Human Resources and External Affairs
E-Mail Tel.: +49 711 17-40650
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=592271" width="1" height="1">

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

Über DaimlerDie Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAI). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. ?, das EBIT betrug 10,8 Mrd. ?.